

Allgemeine Informationen zur Praxisberatung / externen Fortbildung für Kindertagespflegepersonen im Landkreis Esslingen

- Wie viele Unterrichtseinheiten (UE) muss ich in welchem Zeitraum besuchen?

100 UEs gesamt innerhalb 5 Jahren	Art der berufsbegleitenden Fortbildung
20 UE	Externe Fortbildung zum Kinderschutz
60 bis 75 UE	Praxisberatung
5 bis 20 UE	Sonstige externe Fortbildung

Beispiel:

Jahr	UEs	Thema	Gesamt UEs	Gründe für fehlende UEs
2019	18 von 20	12 UE Praxisberatung 5 UE Fortbildung zum Thema Kinderschutz	96 von 100 davon 18 im Kinderschutz	Eine geplante Fortbildung ist wegen zu geringer Teilnehmerzahl ausgefallen
2020	20 von 20	12 UE Praxisberatung 8 UE Fortbildung Elterngespräche		
2021	20 von 20	12 UE Praxisberatung 8 UE Fortbildung Kinderschutz		
2022	18 von 20	15 UE Praxisberatung 5 UE Fortbildung Kinderschutz		
2023	20 von 20			

- Welche Themen sind in den externen Fortbildungen auszuwählen?

Vorrangig müssen Sie in den 5 bis 20 UE pädagogische / alltagsbetreffende Themen aus der Kindertagespflege belegen. So z.B. Elternarbeit, Trocken werden, gesunde Ernährung, Bewegungsangebote, etc. Zudem können Sie aber auch Themen zur Selbstfürsorge aussuchen, z.B. Achtsamkeit, Stressreduktion, gesunder Rücken, etc. Es sind auch Fortbildungen mit Inhalten zur Selbstständigkeit möglich (z.B. Finanzen in der Kindertagespflege). Dieser Bereich sollte aber weniger fokussiert werden, wie die beiden Erstgenannten.

- **Wer bestimmt über die Auswahl der Themen zur externen Fortbildung?**

Sie treffen (am besten jährlich) eine Vorauswahl mit Ihren Wünschen für externe Fortbildungen. Mit Ihrer TEV-Fachberatung besprechen Sie diese und stimmen sich im gegenseitigen Einvernehmen über eine entsprechende Teilnahme ab. Ihre Fachberatung hat den Auftrag, gemeinsam mit Ihnen die Angebote der Fortbildungen anhand Ihres Bedarfs zu hinterfragen. Dies stellt keine Kontrolle dar, sondern eine fachliche Beratung und Begleitung für Ihre Arbeit. So könnte es beispielsweise sein, dass in Ihrer Tätigkeit Sie verstärkt mit fordernden Eltern zu tun haben. Dies gestaltet Ihren Arbeitsalltag nicht immer leicht. So sind z.B. Fortbildungen für Sie denkbar im Bereich Selbstfürsorge oder Elternarbeit.

- **Was geschieht, wenn ich innerhalb des 5-Jahres-Zeitraums die 100 UE nicht schaffe?**

Wichtig bei dieser Frage ist zu klären, ob es eine Ihrerseits unverschuldete Vakanz zwischen zu leistenden und geleisteten UE gibt. Wenn z.B. eine Fortbildung aufgrund zu geringer Teilnehmenden abgesagt wurde, liegt dies nicht in Ihrer Verantwortung. Wenn Sie aber mit den 100 UE bis zum Ende der 5 Jahre warten, ist es nur logisch, dass Sie den Umfang nicht schaffen werden. Gehen Sie deshalb im jährlichen Hausbesuch des TEV mit Ihrer Fachberatung ins Gespräch. Nehmen Sie aber auch die gesetzliche Vorgabe der berufsbegleitenden Fortbildungen ernst.

- **Wo finde ich Angebote für externe Fortbildungen?**

Wenden Sie sich mit dieser Frage gerne an Ihre Fachberatung des TEV. Fortbildungen zu

- pädagogischen Themen finden Sie beispielsweise hier: [Startseite Fortbildung: KVJS](#) oder [ZEL-Zentrum für Entwicklung und Lernen, Heidelberg](#)
- Kinderschutz: [Startseite Fortbildung: KVJS](#) oder [E-Learning Kinderschutz](#)
- Selbstfürsorge: über Ihre Krankenkasse oder Bildungsträger im Landkreis Esslingen